

Infoabend

„Die Oberstufe an der Julius-Leber-Schule“

Herzlich Willkommen !

Dienstag, 13. Jan. 2026
19:30 - 21:00 Uhr

Tagesordnung:

- A. Informationen der Abteilungsleitung OS, Herrn Allwardt (ca. 40 Minuten)
- B. Rückfragen in Tischgruppen bei der zukünftigen Klassenleitungen und Herrn Allwardt

Aufnahme in die 11. Klasse

Versetzung in die Oberstufe (VS-Prognose):

- in allen Fächern mindestens eine E4
- in allen Kernfächern (D,M,E) mindestens eine E4

Nach unserer Erfahrung: Besser ist es, wenn man zumindest in den Kernfächern bessere Noten hat!

Bewerbung für eine Projektklasse bis zum 13.02.26

- Deckblatt (siehe letzte Seite Broschüre)
- Begründung der Profilwahl inkl. Zweitwahl (1 A4-Seite)
- Lebenslauf
- die beiden letzten Zeugnisse (auch JLS)
- Antrag Auslandsjahr (evtl. Antrag Förderung BSB); Infos auf ISERV Public

Rückmeldung nach den Märzferien durch ALO

Persönliche Voraussetzungen

- Hauptberuf Schüler*in, zeitliche Einsatzbereitschaft
- Spaß am Lernen, Oberstufe ist freiwillig!
- schnelle Auffassungsgabe
- Selbstständigkeit
- Bereitschaft sich Themen selbst zu erarbeiten
- Bereitschaft zum Präsentieren
- Bereitschaft zur Gruppenarbeit
- Bereitschaft als Vorbild zu agieren und Verantwortung in der Schule zu übernehmen
- Schreiben einer Bewerbung

Profilklassen 11 und voraussichtliche Klassenleitungen

- **Projekt zum Bio/Geo-Profil (11E)**
(Geo, Bio, Inf), Frau Ulfers / Herr Wille
- **Projekt zum Gesellschaftsprofil (11G)**
(PGW, Ges, Phi), Frau Baus / Herr Chaali
- **Projekt zum Kunstprofil (11K)**
(Kun, Ges, Phi), Herr Lastra / Herr Holst
- **Projekt zum Musikprofil (11M)**
(Mus, Ges, Phi), Frau Jonas / Herr Stalter
- **Projekt zum Geo/Phy/Che-Profil (11N)**
(Geo, Phy, Che), Frau Winkler / Frau Dyzmann
- **Projekt zum Sportprofil (11S)**
(Spo, Bio, PGW/Geo), Frau Hoßfeld / Herr Pein

Das Projekt zum Geo-Bio-Profil: Tourismus

Ballermann – Sanfter Tourismus – Overtourismus – Ökologische Schäden? Diese Ausdrücke tauchen im Alltag immer wieder auf. Urlaub machen möchte jeder von uns, wobei es möglichst authentisch sein sollte, möglichst an den Must-See-Orten und möglichst exotisch. In diesem Projekt erfährst du, welche Auswirkungen dies haben kann.

Inhalt

Im Rahmen des Projektes wirst du mit unterschiedlichen europäischen Tourismusdestinationen vertraut gemacht. Im Unterricht wirst du das Klima, die Vegetation, die naturgeographischen Besonderheiten Europas sowie die kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus analysieren. Es ist wichtig, dass die Tätigkeit vor Ort nicht zu kurz kommt! Zum Beispiel werdet ihr in kleinen Gruppen ein Mikro-abenteuer in der Nähe der Schule planen und umsetzen.



Das Projekt erreicht seinen Höhepunkt, wenn du eine Studienfahrt abseits des Massentourismus machst. Du entdeckst einen kleinen, naturnahen Platz mit verschiedenen Outdoor-Aktivitäten.

Im Geographieunterricht der 11. Klasse wird das Thema Tourismus generell als roter Faden behandelt. Wenig andere Themen sind so gut geeignet, um das Spannungsfeld zwischen ökonomischen, sozialen und ökologischen Fragestellungen zu analysieren. Außerdem wirst du das Thema auch aus der naturwissenschaftlichen Perspektive der Biologie kennenlernen.

Wir betrachten unterschiedliche Räume. Die Auswirkungen des Tourismus werden exemplarisch ausgewählt und einer kritischen Analyse unterzogen. Ihr lernt die nötigen Fähigkeiten in der Vorstufe, es ist kein Vorwissen aus der Mittelstufe erforderlich.

Aussichten

Das Tourismusprojekt bereitet auf das Geo-Bio-Profil in der Studienstufe vor. In beiden Fächern werden die Basiskonzepte vermittelt, die es ermöglichen, in der Studienstufe vertiefend an verschiedenen Themen zu arbeiten. In den Klassen 12 und 13 behandelt das Profil Themen wie Ökosysteme der Permafrostregion und des Regenwaldes, die Globalisierung der Wirtschaft sowie die Entwicklung urbaner Räume. Das Fach Informatik kooperiert eng mit den Profulfächern und analysiert mithilfe informatischer Methoden Fragestellungen aus der Biologie und der Wirtschaft.

Das Profil ermöglicht den Zugang zu geo-, kultur-, sozialwissenschaftlichen und bio-logischen Studiengängen sowie zu Berufsfeldern, die sich mit der nachhaltigen Gestaltung von Entwicklungsprozessen befassen.

Du passt zu diesem Projekt, wenn du:

- dich gerne mit gesellschaftlich wichtigen Fragestellungen auseinandersetzt,
- mehr über das Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen in verschiedenen Lebensräumen erfahren möchtest,
- außerhalb des Unterrichts an Aktivitäten interessiert bist (Exkursionen können auch außerhalb der regulären Stunden stattfinden),
- bereit bist, dich intensiv und ernsthaft mit themenbezogenen Inhalten auseinanderzusetzen.

Frau Ulfers und Herr Wille (mit den Fächern Geographie, Mathematik, Informatik und Seminar)

Das Projekt zum Gesellschaftsprofil



„Niemand hat das Recht zu gehorchen. Freiheit bedeutet, zu denken, zu urteilen und verantwortlich zu handeln – auch dann, wenn es Mut braucht.“

- Hannah Arendt

Demokratie wirkt oft selbstverständlich – bis wir merken, dass sie es nicht ist. In den letzten Jahren sind populistische und rechtsextreme Stimmen lauter geworden, Diskussionen werden härter geführt, Fakten manchmal durch Gefühle ersetzt. Gleichzeitig verändert sich unsere Welt immer schneller. Besonders im digitalen Raum verbreitet sich vieles rasant – Fakten, Meinungen, aber auch Fehlinformationen. KI wird alltäglich, die Welt immer komplexer. Umso wichtiger ist es, den Überblick zu behalten.

Im Gesellschaftsprofil wollen wir nicht nur zuschauen, sondern verstehen. Wir beschäftigen uns mit der Frage, wie Gesellschaft funktioniert, was sie zusammenhält und was sie bedroht. Wir schauen zurück in die Geschichte, um aus ihr zu lernen – und wir blicken nach vorn, um Zukunft sinnvoll zu gestalten. Uns interessiert, wie wir miteinander sprechen, wie wir denken und wie wir miteinander konstruktiv streiten. Denn: Wie wir denken, entscheidet darüber, wie wir handeln – eine Einsicht, die seit der Antike trägt.

Das kommt auf dich zu:

- Auseinandersetzung mit dem aktuellen (politischen) Tagesgeschehen
- Der Blick auf Demokratien in verschiedenen Kontinenten, auf deren Gelingen und Scheitern zu unterschiedlichen Zeiten
- Entwicklung von Lösungsansätzen für das Stärken der Demokratie und einem guten gesellschaftlichen und interkulturellen Miteinander
- Entwicklung einer fairen Streitkultur, u.a. durch die Teilnahme an "Jugend debattiert"
- fächerübergreifendes Arbeiten (Englisch, Geschichte, PGW, Philosophie)

Das solltest du mitbringen:

- Interesse an aktuellem und vergangenem Weltgeschehen
- Bereitschaft und Motivation, dich mit Hilfe von Fachtexten in vielschichtige Themen einzuarbeiten und komplexe Texte zu verfassen
- Offenheit für neue Perspektiven und Toleranz gegenüber anderen Meinungen
- Freude an fundierten Diskussionen und kritischem Denken
- Interesse an digitalen Themen und Lernmethoden

Das Projekt zum Kunstprofil - bilingual

Wie geht Kunst – Architektur – Design?

Was ist Kunst? Was ist Design? Ist es überhaupt das gleiche Ding? Welche zeitgenössischen Kunst- und Designrichtungen gibt es? Was finde ich interessant und warum? Was kann ich? Wie kreativ bin ich überhaupt? Warum ist Recherche so wichtig um ein erfolgreiches Kunstwerk/Endprodukt zu erschaffen? Welche Techniken sind dafür grundlegend? Dies und andere Fragen werden im Jahrgang 11 bearbeitet.

Dabei geht es um:

- das Design der **Gegenwart und der Zukunft** (Transportation-Design)
- Gesetze der **menschlichen Proportionen** verstehen (Portrait)
- eine **Fotoserie** planen, fotografieren, formatieren und ausstellen
- eine **Skulptur prozesshaft entwickeln** – im Skizzenbuch und dreidimensional



Beteiligte Fächer am Kunstprofil sind Geschichte und Philosophie, jeweils 2-stündig in JG 11.

Was bedeutet bilingual?

Die Fächer Kunst und Seminar finden (hauptsächlich) in englischer Sprache statt. Die Sprechfähigkeit und Grammatik spielen hier keine Rolle und sie wird auch deine Note nicht beeinflussen. Hauptsache du hast Spaß dich auf Englisch zu unterhalten. (Bei Arbeiten kannst du dir aussuchen, ob du sie auf Englisch oder Deutsch verfasst.)

Wenn du ...

- ...Spaß an Kunst und Interesse an den obigen Themen hast
- ...dich weiterentwickeln und deine künstlerischen Fähigkeiten verbessern möchtest
- ...Interesse hast, in einem Projekt zu arbeiten, prozesshaft tätig zu sein und zu recherchieren
- ...Lust hast, eigenverantwortlich zu arbeiten und mit viel Mut Verantwortung für die eigene Arbeit übernimmst um diese dann zu präsentieren & auszustellen
- ...Mut hast deine Kritikfähigkeit an eigenen und fremden Werken zu üben
- ...dich auch mal schwierigen und ungewohnten Texten stellst
- ... Lust hast Englisch zu sprechen

... dann bist du hier richtig!



Das Musik-Profil: Musik, Identität und kreative Praxis

Musik begleitet uns ständig – sie bewegt, tröstet, provoziert, verbindet und eröffnet Räume, in denen wir uns selbst und andere neu entdecken können. Wir beschäftigen uns intensiv mit der Frage, warum Musik für Menschen so bedeutsam ist: Wie prägt Musik unsere Identität? Wie drücken wir uns über Musik aus – spielend, hörend, produzierend? Welche Rolle spielte Musik in früheren Zeiten, und welche Bedeutung hat sie heute für verschiedene Gruppen und Kulturen?



Musikalische Praxis: Hören, Erfinden, Spielen

Im Zentrum steht das praktische Musizieren in kleinen und größeren Ensembles. Ihr erprobt unterschiedliche Besetzungen, entwickelt eigene Klangwelten, arrangiert und komponiert, produziert Musik am Computer und lernt auf Wunsch neue Instrumente kennen. Dabei setzt ihr euch mit der Wirkung eurer Musik auseinander: Wollt ihr mitreißen und zum Tanzen bringen? Emotionen ausdrücken? Atmosphären schaffen, die nur für euch selbst oder für ein Publikum gedacht sind? Gleichzeitig trainieren wir bewusstes Hören: Warum fühlt sich mir etwas vertraut an? Was irritiert mich – und was kann ich daraus lernen? Wie verändert sich mein Zugang, wenn ich mich mit Ungewohntem intensiv auseinandersetze?

Musik und Identität: Persönlich, gesellschaftlich, historisch

Musik ist ein Schlüssel zur eigenen Identität – und zur Identität anderer. Wir reflektieren, welche Musik uns geprägt hat, wie wir uns musikalisch positionieren und warum verschiedene Gruppen bestimmte Musik als „ihre“ ansehen. Wir schlüpfen in andere musikalische Rollen, lernen fremde Klangsprachen und erkunden, wie sich die Rolle von Musik über die Jahrhunderte verändert hat.

Geschichte:

Nationalhymnen, Protestsongs, Partisanenlieder... Musikstücke erzählen uns eine Menge darüber, wie unterschiedlich Identitäten im Laufe der Geschichte aufgefasst wurden. Anhand von Songs aus verschiedenen Epochen schauen wir uns an, wie Identität in verschiedenen Zeiten geformt, verstanden und ausgedrückt wurde.

Philosophie:

Wer bin ich - und wenn ja, wie viele? Im Fach Philosophie fragen wir unter anderem danach, was Identität ist und was eure eigene Identität ausmacht. Kann man überhaupt von einem einzigen „Ich“ sprechen, oder setzt sich unsere Identität aus vielen verschiedenen Einflüssen zusammen?

Ziele des Profils

Zutrauen in eure musikalischen Fähigkeiten vermitteln
Kulturelle und historische Zusammenhänge erschließen
Ästhetische, kreative und analytische Kompetenzen fördern
Teamfähigkeit, Selbstorganisation und Problemlösekompetenz stärken
Einblicke in vielfältige musikalische Berufsfelder geben

Was wird von euch erwartet?

Freude an Musik: hören, spielen, diskutieren – auch ohne Vorkenntnisse

Bereitschaft zu lernen: neue Instrumente, neue Stile, neue Denkweisen

Engagement: Konzertbesuche, Proben und eigene Aufführungen

Selbstständigkeit: eigene Ideen verfolgen, Lösungen suchen

Teamfähigkeit: Musik entsteht gemeinsam

Offenheit: Neugier auf das Ungewohnte, Unbekannte, Fremde

Das Projekt zum Physik-Chemie-Geografie-Profil

„Der Wert der höheren Schulbildung liegt nicht im Erlernen von vielen Tatsachen, sondern in der Übung im Denken, die man durch Lehrbücher nie erlernen kann.“
(Einstein)

Warum sollte ich dieses Projekt nicht überblättern?

Auch wenn du nicht Ingenieur*in werden willst und keinen technisch- oder naturwissenschaftlich-orientierten Studiengang anstrebst, hilft dir dieses Projekt dabei, strukturiertes Arbeiten zu lernen und funktionales und abstraktes Denken zu schulen. Du legst damit die Grundlagen für alle Berufe, in denen Übung im logischen Denken gefordert ist.¹

Was lerne ich in diesem Projekt?

Nicht die „vielen Tatsachen“ (s. Zitat von Einstein) stehen in diesem Projekt im Vordergrund, sondern du lernst anhand verschiedener physikalischer und chemischer Inhalte zu begreifen, welche naturwissenschaftlichen Konzepte „hinter den Dingen stehen“, wie also die Welt funktioniert. . Damit legst du den Grundstein für die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichsten Themen des Alltags, wie Umweltaspekte, Klima, Wirtschaft, Energieversorgung, Gesellschaft oder Politik, die dir im Laufe deines Lebens begegnen werden.

Wie wird in diesem Projekt gearbeitet?

Beginnend mit der Beschreibung eines Phänomens geht es im Sinne des naturwissenschaftlichen Arbeitens darum, dieses durch z.B. (anwendungsbezogene) Mathematik oder chemische Formeln greifbar zu machen, zu analysieren und die Ergebnisse mithilfe von Experimenten zu überprüfen. Im Projekt reicht die Zeit endlich einmal aus, um eigene Hypothesen aufzustellen sowie Experimente zu konstruieren und durchzuführen. Es wird auch Exkurse zu technischen, philosophischen und gesellschaftlichen Themen geben. Die Vernetzung der Fächer Chemie, Physik und Geografie bietet vielfältige Möglichkeiten für interdisziplinäres Arbeiten und bei der Planung von Exkursionen, Projekten und Klassenreisen.

Was muss ich mitbringen (und was nicht)?

Wenn Physik, Chemie und Geografie zu deinen Lieblingsfächern zählen, bist du in diesem Projekt sicherlich richtig, es ist aber keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Mitarbeit. Wichtig ist, dass du Neues offen angehst und dass du Lust hast, dich mit naturwissenschaftlichen Themen zu beschäftigen, alleine oder im Team. Bei allen Fragen, die sich dir aus dieser Beschreibung ergeben, scheue dich nicht, direkt bei uns nachzufragen.



Das Projekt zum Sport-Profil

Hier steht Sport im Vordergrund, aber nicht nur die praktische Leistung zählt. Du hast vier Stunden Sport in der Woche, die sich in Theorie und Praxis aufteilen. Auch Outdoorsport außerhalb der Sporthalle gehört dazu. Großes Engagement, selbstständiges Arbeiten in Theorie und Praxis und sportliche Vielseitigkeit stehen hier im Mittelpunkt.



Theoretisches Arbeiten:

Wir werden uns mit spannenden, sportbezogenen Schwerpunktthemen der Sporttheorie auseinandersetzen. Dabei wird besonderer Wert auf dein Engagement und deine Bereitschaft gelegt, über die reine sportpraktische Leistung hinauszugehen. Sporttheoretische Inhalte werden schriftlich überprüft.

Bewegungslehre:

Hier lernst du, Bewegungsabläufe auf ihre Funktionalität hin zu analysieren und unter biomechanischen Prinzipien zu bewerten. Du eignest dir Kenntnisse über verschiedene Lehrmodelle an und kannst dadurch Sportspielvermittlungsmodelle passend erläutern.

Trainingslehre:

Erweitertes Wissen in der Trainingslehre befähigt dich, dein sportliches Handeln und deine Gesundheit zu optimieren. Du lernst Trainingsprinzipien zu verstehen, eigene Trainingspläne zu erstellen und die biologischen Auswirkungen des Trainings zu erklären.

Sozialer und gesellschaftlicher Kontext:

Wir betrachten Sport in seinem sozialen und gesellschaftlichen Kontext. Anhand aktueller Beispiele wie die Olympischen Spiele von Paris diskutieren wir die Verantwortung internationaler Sportevents. Dabei analysieren wir gesellschaftliche Aspekte des Sports und erörtern ethische Fragen, z. B. zu Fairness, paralympischen Sportarten und Doping.

Besonderheit:

Projektwochen und -tage haben einen sportlichen Fokus. Ausflüge umfassen aktives Sporttreiben (z.B. Schwimmen, Beachvolleyball, Wandern) und Sportevents (z.B. Handballspiel im Stadion). Dein Engagement in Planung, Durchführung und Nachbereitung dieser Aktivitäten wird besonders gewürdigt.

Achtung: Zur Bewerbung im Sportprofil musst Du eine Kopie Deines Schwimmbadzeichens mindestens in Bronze vorlegen.

Das wird von dir erwartet:

projektbezogen

- eine gute Grundsportlichkeit
- Lust, dich vielseitig sportlich zu verbessern
- Offenheit für neue Sportarten und die Bereitschaft, diese in der Praxis zu erlernen
- Interesse daran, Sport auch theoretisch zu thematisieren
- Interesse an dem Fach Biologie
- Interesse an dem sozialen und gesellschaftlichen Kontext von Sport

allgemein

- Teamfähigkeit und Fairness
- Leistungsbereitschaft
- Ehrgeiz und Engagement
- selbstständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Einhaltung von Absprachen
- Kritikfähigkeit

Pflichtunterricht

Deutsch, Englisch	je 4 Std.
Mathe	5 Std.
Bio, Chemie, Physik*	je 2 Std.
PGW	2 Std.
Geschichte oder Geographie	2 Std.
Kunst/Musik oder Theater	2 Std.
Religion oder Philosophie	2 Std.
Sport**	2 Std.
Seminar	<u>2 Std.</u>
	31 Stunden

* in der P: 3 Std. Phy und 3 Std. Che

** in der S: 4 Std. Sport, kein Physik

Wahlunterricht

Wahlfach (außer neu 2. FS optional)	Std.
Spanisch, neu (Pflicht, falls noch keine 2. FS)	4
Latein, neu (Alternativ zu Spanisch neu, falls Interesse)	4
Französisch, weitergeführt	2
Spanisch, weitergeführt	2
Latein, weitergeführt (LATINUM!)	2
Informatik (z.B. N-Profil)	2
Chor, BigBand, Rockband	2

Stundenverteilung - Übersicht

Die Vorstufe an der Julius - Leber - Schule: Projekte und ihre Stundenverteilung

	<u>Geo/Bio</u>	<u>Gesellschaft</u>	<u>Phy/Che/Geo</u>	<u>Kunst</u>	<u>Musik</u>	<u>Sport</u>
Kernfächer Wochenstunden	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 5	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 5	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 5	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 5	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 5	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 5
Profilbereich	<u>Geo</u> 2	Geschichte 2	Physik 3	Kunst 2	Musik 2	Sport 4
	Bio 2	PGW 2	Chemie 3	Geschichte 2	Geschichte 2	Bio 2
	PGW 2	Philosophie 2	<u>Geo</u> 2	Philosophie 2	Philosophie 2	PGW / <u>Geo</u> 2 / 2
	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2
Wahlpflicht	Physik / Chemie 2 / 2	Bio / Physik / Chemie 2 / 2 / 2	s.o.	Bio / Physik / Chemie 2 / 2 / 2	Bio / Physik / Chemie 2 / 2 / 2	Chemie ODER Physik 2
	s.o.	s.o.	PGW 2	PGW 2	PGW 2	s.o.
	Religion 2	s.o.	Religion 2	s.o.	s.o.	Religion 2
	<u>BK+Musik ODER Theater</u> 2	<u>BK+Musik ODER Theater</u> 2	<u>BK+Musik ODER Theater</u> 2	s.o.	s.o.	<u>BK+Musik ODER Theater</u> 2
Sport	2	2	2	2	2	s.o.
2. Fremdsprache (wenn nicht in der Mittelstufe bereits belegt)	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4
Wahlbereich (in Jg. 11 freiwillig)	Spanisch weiter / Französisch weiter / Latein weiter / Informatik / Chor / Bigband / Rockband / Orchester / Theater je 2 Std.					
Min. Gesamt	31	31	31	31	31	31

Wahlen nach
Klassenzuteilung im
April 26

Leistungsbewertung

Klausuren (1/3)

4-std. Kurse: 3 Klausuren
2-std. Kurse: 2 Klausuren



Laufende Kursarbeit (2/3)

mündliche Mitarbeit
Hausaufgaben
Tests
Präsentationen
Referate
Arbeit in Gruppen
...

Halbjahreszeugnis 1
Versetzungszugnis (Hj 1 + Hj 2)

Noten und Versetzung

15 14 13	12 11 10	9 8 7	6 5 4	3 2 1	0
+ 1 -	+ 2 -	+ 3 -	+ 4 -	+ 5 -	6
sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend

- ▶ Versetzung, wenn alles 4 Punkte oder besser
- ▶ Einmal 1, 2 oder 3 Punkte kann durch einmal mindestens 10 Punkte oder zweimal mindestens 7 Punkte ausgeglichen werden
- ▶ Zweimal 1, 2 oder 3 Punkte kann durch zweimal 10 Punkte oder viermal 7 Punkte ausgeglichen werden
- ▶ Zweimal 1, 2 oder 3 Punkte in D, M, E kann nicht ausgeglichen werden
- ▶ 0 Punkte kann nicht ausgeglichen werden
- ▶ Förderstunden in Deutsch, Englisch, Mathematik („FsW“-Pflicht und freiwillig)
- ▶ **Achtung: Ab Klasse 12 sind 4 Punkte nicht mehr ausreichend!**
- ▶ **Ja, ein Klassenwechsel ist AUF ANTRAG nach Jg. 11 möglich, wenn Plätze frei sind.**

Besonderheiten

- ▶ Seminar-Fach
- ▶ OZ
- ▶ BYOD / WLAN
- ▶ Gelbes Heft
- ▶ Krankheiten, Entschuldigungen
- ▶ Beurlaubungen
- ▶ Nachschreibe-Regelungen Oberstufe
- ▶ Stichstraßen, Eingangsbereiche
- ▶ Berufsorientierung
- ▶ Reisen in der Oberstufe
- ▶ Oberstufenraum / Lernlandschaften
- ▶ Klassensprecher*innen-Treffen
- ▶ Lernförderung
- ▶ Klassen nehmen an „Jugend debattiert“ teil

Besonderheiten: Lernförderung

Kernfachmodule

4 x 3 Zeitstunden in:

Englisch / Mathe / Deutsch

Jg. 11 - Freitags 14- 17 Uhr

Jg. 12 - Samstags 11:30 -
14:30 Uhr

Buchbar über ISERV-
Kurswahl, Alle Termine eines
Moduls sind dann
verpflichtend

Angebote je Halbjahr

Unterricht von
Fachlehrer*Innen unserer
Schule

Kompetenzmodule

4 x 3 Zeitstunden in:

Textproduktion/Schreibkompetenz

Arbeitstechniken

Speaking in English

Freies Sprechen vor Gruppen

Temporär weitere „Experts“-
Module, z.B. Vorbereitung TOEFL-
Test, ...

Buchbar über ISERV-Kurswahl,
Termine beachten: Alle Termine
eines Moduls sind dann
verpflichtend

Angebote je Halbjahr

Unterricht von Fachlehrer*Innen
unserer Schule

Lerncoaching

Nach freier Terminvereinbarung triffst Du
Dich einmal pro Woche mit einem älteren
Oberstufenschüler oder -schülerin und Ihr
arbeitet an den Herausforderungen, die
gerade anliegen:

Arbeitsorganisation

Hausaufgabenunterstützung

Klausuren vor- und nachbereiten

Einstieg in Planung von größeren Projekten

Buchbar über ISERV-Kurswahl,
Klassenleitungen werden zur
Notwendigkeit befragt

Angebote je Schuljahr

Unterricht von älteren
Oberstufenschüler*Innen

Termine im Schuljahr

- ▶ *Kennenlertage Neu 11* 06.07.26 - 07.07.26
- ▶ 1. Schultag SJ 26/27 20.08.26
- ▶ ProWo 24.08. - 28.08.26
- ▶ LE - Gespräche (mit SuS) 09.11. - 13.11.26 (U. bis zur 4. Std.)
- ▶ Berufsorientierung I 04.01.27 - 06.01.27
- ▶ Halbjahreszeugnis 28.01.27
- ▶ LE - Gespräche (mit Eltern) 01.02.27 - 05.02.27
- ▶ Elternsprechtage Feb. 2027
- ▶ Elternabend 2 im 11. Jg.: März 2027
- ▶ Projektwoche Mai 2027
- ▶ Präsentationen der 11. Klassen Mai 2027
- ▶ Versetzungszeugnis 30.06.27

Die Studienstufe

- Erweitertes und grundlegendes Niveau in den KF
- 4 Pkt. und weniger sind „Unterkurse“
- Weitere Wahlmöglichkeiten
- Min. 34 Wochenstunden
- Unterricht am Nachmittag
- Wechsel nach 11 auf Antrag „theoretisch“ möglich

	Geo/Bio	Gesellschaft	Phy/Che/Geo	Kunst	Musik	Sport
Kernfächer Wochenstunden (2 eA / 1 gA)	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 4	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 4	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 4	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 4	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 4	Deu / Eng / Mathe 4 / 4 / 4
Profilbereich (eine <u>Umwahl</u> ist nicht möglich)	Geo (eA) 4	Geschichte (eA) 4	Physik ODER Chemie (eA) 4	Kunst (eA) 4	Musik (eA) 4	Sport (eA) 4
	Bio (eA) 4	PGW (eA) 4	Geo (eA) 4	Geschichte (gN) 4	Geschichte (gN) 4	Bio (eA) 4
	Informatik 2	Philosophie 2	Informatik 2	Philosophie 2	Philosophie 2	PGW ODER GEO (gN) 4
	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2	Seminar 2
Wahlpflicht (eine <u>Umwahl</u> ist nur in den ersten 4 Wochen in S1 möglich)	s.o.	Bio ODER Physik ODER Chemie 4 / 4 / 4	s.o.	Bio ODER Physik ODER Chemie 4 / 4 / 4	Bio ODER Physik ODER Chemie 4 / 4 / 4	s.o.
	Religion ODER Philosophie 2	s.o.	Religion ODER Philosophie 2	s.o.	s.o.	Religion ODER Philosophie 2
	BK ODER Musik ODER Theater 2	BK ODER Musik ODER Theater 2	BK ODER Musik ODER Theater 2	s.o.	s.o.	BK ODER Musik ODER Theater 2
Sport (4 Semesterkurse zur Wahl)	2	2	2	2	2	s.o.
2. Fremdsprache (wenn nicht in der Mittelstufe bereits belegt)	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4	Spanisch/(Latein)/(Franz) 4
Wahlbereich (je nach <u>Anwahlen</u> kommt nicht jeder Kurs zustande, kein Prüfungsfach)	Spanisch weiter / Französisch weiter / Latein weiter / Informatik / Chor / Bigband / Rockband / Orchester / Theater / Psychologie / Pädagogik / Recht / PGW / (Musik-Tanztheater) / Wirtschaft / Chemie					
	2x 2 Std. (2 Fächer) (kein Inf.)	1x 2 Std. (1 Fach) (kein PGW)	2x 2 Std. (2 Fächer) (kein Inf.)	2x 2 Std. (2 Fächer)	2x 2 Std. (2 Fächer)	2x 2 Std. (2 Fächer) (evtl. kein PGW)
Min. Gesamt	34	34	34	34	34	34

Abitur in der Studienstufe

- ▶ Es gibt 4 Prüfungsfächer: 3 schriftlich, 1 mündlich
- ▶ Profulfach ist Prüfungsfach
- ▶ 2 der 3 Kernfächer (Deutsch, Englisch, Mathe) müssen Prüfungsfächer sein
- ▶ Je ein Fach der Bereiche Sprachen+Ästhetik, Gesellschaft, Mathe-NW muss Prüfungsfach sein
- ▶ ACHTUNG: in Sport / Musik / Kunst ist ;Mathe verpflichtend ein Abiturfach (meist aber mündlich, gN) - in Geo-Bio / NW / Gesellschaft kann man Mathe im Abi „umgehen“

Ihre Fragen ?

- ▶ Jetzt an den Tischgruppen mit den Klassenleitungen
- ▶ Dokumente/Infos: [JLSPublic](#)»[Oberstufe JLS](#)»[Jahrgang NEU 11](#)
- ▶ oder unter www.jls-hh.info
- ▶ Per Mail torsten.allwardt@bsfb.hamburg.de
- ▶ Oder Tel.: (040) 428 93 26 42

**Bewerbungen bis zum 13.02.2026 direkt in mein Fach Al im
Lehrerzimmer (JLS-Schüler*innen)**

Schüler*innen anderer Schulen bitte per Mail in EINEM PDF.

